



Voraussetzung für individuelle Förderung und Begabtenförderung gleichermaßen:  
Diagnose

- Klassenarbeiten, Klausuren, Mitarbeit, Tests, Wettbewerbsergebnisse als Diagnoseinstrumente
- Enge Kooperation mit außerschulischen Partnern wie Schulsozialarbeit, Jugendamt, SPZ Wesel
- Enger Austausch mit den Erziehungsberechtigten
- Von der Fachschaft entwickelter Diagnosetest in Mathematik wird am Anfang von Kl. 5 von allen Schüler\*innen durchlaufen
- Diagnosetest in Deutsch am Anfang von Kl. 5: Duisburger Sprachstandstest wird von allen Schüler\*innen durchlaufen
- Im Grundschulrundell tauschen sich die KL-Teams der fünften Klassen mit den Klassenlehrer\*innen der Grundschulen aus.
- Enger Austausch mit den Schüler\*innen
- Enger direkter Austausch im Kollegium durch Nutzen der familiären Atmosphäre
- Erreichbarkeit des Kollegiums für Belange von Eltern und Schüler\*innen via Dienst-E-Mail und WebUntis

Nacharbeit unter Aufsicht beim KSB bei Versäumnissen und Pflichtverletzungen	gezielte Förderung der Teilnahme an entsprechenden Projekten von "Lernferien NRW"	Förderstunden E (Kl. 8) sowie L/F (Kl. 8) zum Abbau vorhandener Defizite	Individuelle Berichtigungen nach Fehlerschwerpunkten	Schülersprechstunden zur gemeinsamen Ausgestaltung von Förderplänen (Beobachtungen, Ziele, notwendige Schritte)	Studentenrat sichert Basis: M, D, und E werden in 5/6 jeweils fünfstündig unterrichtet.	Gezielter Abbau individueller Schwierigkeiten z.B. durch fachgebundene Freiarbeit und differenzierende Arbeitsmaterialien	Vermeiden von Lehrerwechseln innerhalb der Erprobungsstufe	Maßnahmen, Wege, Verantwortliche	Vermeiden von Lehrerwechseln innerhalb der Erprobungsstufe	Drehtürmodell Sprachen: bis zu vier Fremdsprachen möglich	Drehtürmodell allgemein	Springermodell	Herbstakademie für Viertklässler, betreut durch interessierte Schüler*innen des GHG	Fächerübergreifender NW-Unterricht in 5/6	Bläserklasse in 5/6 (Schulversuch)	Chor, Bigband, Rockband
			Systematische Umsetzung von KAoA-Programm und StuBO	Einsatz der Lernapp <i>Anton</i> zur gezielten zusätzlichen Förderung zum Defizitabbau	Auf digitale Plattformen gestützte Förderung durch individuell zugeschnittene Materialien	Systematisches <i>Lernen lernen</i> als selbstverständliches Prinzip aller Fächer	Fächerübergreifender NW-Unterricht in 5/6		Auf digitale Plattformen gestützte Förderung durch individuelle, anspruchsvolle Materialien	Ermöglichen eines vorzeitigen Studienbeginns bei herausragenden Begabungen	Förderung der Teilnahme an Wettbewerben	gezielte Förderung der Teilnahme an entsprechenden Projekten von "Lernferien NRW"	SV als produktives schulisches Gremium	zusätzliche Mathematik- und NW-Stunden zur Profilstärkung als MINT-Schule	Eine Welt-AG mit vielfältigen sozialen Projekten	Projekt "Schule der Zukunft"
				niederschwellige Rückmeldemöglichkeiten durch enge Vernetzung der Schulgemeinde (Dienst-E-Mail, WebUntis, ...)	Auswertung der Ergebnisse der Diagnosetests M/D in den Fachkonferenzen	Arbeit mit den VERA 8-Ergebnissen in den Fachkonferenzen	Evaluation	Schülerfeedback zum Unterricht mithilfe von Edkimo, Rückmeldebögen, ...	Erfassen und Auswerten der Datenlage: Schulformwechsler*innen, Sitzbleiber*innen, ...			Einsatz der Lernapp <i>Anton</i> zur gezielten Begabtenförderung durch Zusatzangebote aus höheren Jahrgangsstufen	Systematische Umsetzung von KAoA-Programm und StuBO	Engagement der Schüler*innen bei der Vorbereitung von Projekten im Rahmen von "Schule ohne Rassismus" / "Schule der Vielfalt"		Skifreizeit